



Bescheinigung über eine Konformitätsprüfung

| | |
|---|--|
| Bescheinigungs-Nr.: | TT 019 |
| Antragsteller / Bescheinigungs- inhaber: | HaWe Speed GmbH Ziltkreuz 18 53604 Bad Honnef- Deutschland |
| Antragsdatum: | 07.12.2015 |
| Hersteller: | HaWe Speed GmbH Ziltkreuz 18 53604 Bad Honnef- Deutschland |
| Produkt: | Schnellaufator in Flucht- und Rettungswegen |
| Typ: | Schnellaufator in Flucht- und Rettungswegen, Classic 06/VR-FR-GG-FW Classic 07/VR-FR-GG-FW |
| Prüfstelle: | TÜV SÜD Industrie Service GmbH Prüflaboratorium für Produkte der Fördertechnik Prüfbereich Maschinen der Fördertechnik Gottlieb-Daimler-Straße 7 70794 Filderstadt – Deutschland |
| Datum und Nummer des Prüfberichtes: | 11.03.2016 TT 019 |
| Prüfgrundlagen: | EN 13241-1:2003+A1:2011 (D) Tore – Produktnorm – Teil 1: Tore ohne Feuer- und Rauchschutzeigenschaften DGUV Information 208-044 Automatische Tore im Fluchtweg (Version: Dezember 2014) |
| Ergebnis: | Das Produkt erfüllt für den im Anhang zu dieser Bescheinigung angegebenen "Anwendungsbereich", - bei Einhaltung der dort genannten "Anwendungsbedingungen" – die Anforderungen der Prüfgrundlagen. |
| Gültigkeit bis: | 10.03.2021 |
| Ausstellungsdatum: | 11.03.2016 |

Prüfstelle für Tore – Kenn-Nummer 0036


Achim Janocha

Anhang zur Bescheinigung über eine Konformitätsprüfung Nr. TTS 019 vom 11.03.2016

Anwendungsbereich

Das Schnellauftor ist gemäß seiner Bestimmung für den Einbau in Zugangsbereichen von Personen und hauptsächlich zur Nutzung als sicherer Zugang für Fahrzeuge, begleitet von Personen, in industriellen und gewerblichen Bereichen vorgesehen. Das Schnellauftor (FLW-Ausführung) kann auch in Flucht- und Rettungswegen eingesetzt werden.

Technische Daten

| Tortyp | Max. Flügelgewicht | Max. Abmessungen Größe/Breite/Höhe | Schließgeschwindigkeit |
|------------------------|--------------------|------------------------------------|------------------------|
| Classic 06/VR-FR-GG-FW | 535 N | 7,8 m ² / 2,8 m / 3 m | max. 0,5 m/s |
| Classic 07/VR-FR-GG-FW | 535 N | 7,8 m ² / 2,8 m / 3 m | max. 0,5 m/s |

Antrieb: *Hersteller: GfA, Typ: SE 3,5.120-25 A-Br mit Getriebe SG 50*
Steuerung: *Hersteller: Feig Electronic GmbH, Typ: TST FUE-2*
Schließkantensicherung: *Gelbau 3100.03101 mit zusätzlichem Pufferweg von 35 mm*
Radarsensor: *BEA; Typ: ACTIV8 Three On*
FLW-Ausführung: Radar-Bewegungsmelder und Gurtbruchüberwachung

Anwendungsbedingungen

1. Tore sind im Baurecht lt. DIBT als alleiniger Fluchtweg nicht zugelassen.
Zur Sicherstellung der Fluchtwegsfunktionen ist an jedem baumustergeprüftem Tor eine „erstmalige Prüfung“ durch einen Sachverständigen bzw. einen vom Hersteller befähigten Sachkundigen notwendig.
2. In Fluchtrichtung muss der vorhandene Radar-Bewegungsmelder so eingestellt sein, dass in einem Bereich von mindestens 1,5 m vor dem Tor Personen, die sich auf das Tor zu bewegen, erfasst werden.
Zusätzlich kann ein Schalter „Not Auf“ (rechts/links) in Fluchtrichtung vor dem Tor angebracht sein. Sein Öffner muss zwangsläufig öffnen. Die Farbe der Kennzeichnung (Schild) muss grün und die Kontrastfarbe für Schrift und Symbol weiß sein.

Hinweise

- a) Der Hersteller des Tores muss die Leistungserklärung gemäß EU-Bauproduktenverordnung ausstellen und das CE-Zeichen gemäß DIN EN 13241-1 anbringen.
- b) Die automatische Testöffnung über das Gegengewicht (ohne Motorstrom) für das sichere Öffnen erfolgt spätestens alle 24 Stunden, nach jedem Einschalten der Versorgungsspannung sowie bei stark frequentierten Toren optional zusätzlich nach einer variabel einstellbaren Anzahl an Zyklen.
- c) Ein Riss des Gurtes am Gegengewicht wird über einen, im Bereich der Wickelrolle des Gurtes befindlichen, zwangsläufig wirkenden Schalter mit Betätigungshebel erkannt. Der Torflügel wird über den Antrieb noch einmal nach oben aufgezo-gen. Danach verbleibt das Tor in Öffnungsstellung. Das Gegengewicht gewährleistet über die Arbeitsstrombremse auch bei Stromausfall ein Öffnen des Tores über die gesamte Höhe.
- d) Die Bescheinigung Nr. TTS 019 darf nur zusammen mit diesem Anhang weitergegeben werden.
- e) Für die Eigenschaft „Betriebskräfte“ nach DIN EN 13241-1 liegt ein Prüfbericht (PB_Classic_VR-FR-GG-FW_Betriebskräfte) vom 11.02.2010 vor.
- f) Für die Eigenschaft „Sicheres Öffnen“ nach DIN EN 13241-1 liegt ein Prüfbericht (Prüfbericht Nr. 1448/05) vom 28.04.2005 durch die RWTÜV Systems GmbH vor.
- g) Änderungen an den Toren sind nur nach vorheriger Zustimmung der Prüfstelle zulässig.